

Die Reise der Verlorenen – eine Flucht vor dem Unausweichlichen, eine Flucht vor Verfolgung und Gewalt, eine Flucht vor dem sicheren Tod. 1939 macht sich die „St. Louis“ mit 937 jüdischen Flüchtlingen an Bord von Hamburg auf den Weg nach Kuba, in die vermeintliche Freiheit. Voller Zuversicht verlassen sie Nazi-Deutschland. Ein Visum für Kuba verspricht ein Leben ohne Angst. Doch Havanna verweigert die Einreise. Kapitän Schröder nimmt Kurs auf die USA. Auch Washington lässt die „St. Louis“ nicht in einen sicheren Hafen. Eine Irrfahrt beginnt ...

Die Geschichte beruht auf einer wahren Begebenheit, all diese Menschen hat es gegeben – und diese Geschichte ist aktueller denn je! Auch heute sind ca. 120 Millionen Menschen auf der Flucht. Sie haben alles verloren und sind gezwungen, ihr altes Leben hinter sich zu lassen und aufzubrechen in eine ungewisse Zukunft, in der Hoffnung, einen Ort zu finden, an dem sie in Sicherheit leben können.

Wir möchten mit unserem Theaterstück all diesen Menschen eine Stimme geben und deutlich machen, dass hinter jeder einzelnen Zahl ein ganz persönliches Schicksal steht – eben ein Mensch!

Sie sind herzlich eingeladen!

Donnerstag, den 24. Oktober, 20:00 Uhr
Freitag, den 25. Oktober, 19:00 Uhr!

Wir freuen uns!

Die 12. Klasse der Freien Waldorfschule Ravensburg